

Inhalt

I.

Vorab zum Manifest

Vorbemerkung	9
Die Notwendigkeit einer konsequenten Verkehrswende	10

II.

Verkehrswende – Ein Manifest in 20 Punkten

1. Tempolimit rettet Leben und bringt Entschleunigung	18
2. Die Verkehrsmarktordnung muss vom Kopf auf die Füße gestellt werden	27
3. Notwendig ist eine Strukturpolitik der kurzen Wege	32
4. Die ersten aller Verkehrsmittel sind die Füße. Das Stiefkind Fußgängerverkehr muss entdeckt und gefördert werden	40
5. Das Potenzial des Radelns ist gewaltig. Der Fahrradverkehr kann verdreifacht werden	49
6. Der Öffentliche Personennahverkehr muss gestärkt und ausgebaut werden	56
7. Das Klimaziel lautet: Öffi-Nulltarif	64
8. Das Rad-Schiene-System bildet eine Einheit. Eine effiziente Nachhaltigkeitsbahn ist eine integrierte Bahn in öffentlichem Eigentum	75
9. Das Schienennetz muss in der Länge und hinsichtlich der Flexibilität wieder in den Zustand gebracht werden, den es bereits einmal gab	84
10. Die Eisenbahn muss als Flächenbahn ausgebaut werden. Das steht in einem Widerspruch zu Hochgeschwindigkeits strecken und vielen Großprojekten	89
11. Das Schienennetz muss zu 100 Prozent elektrifiziert werden. Fahrverbote für Dieselfahrzeuge? Auch im Schienenverkehr!	95

12. Die Bahnpreise müssen deutlich gesenkt und das System der Mobilitätskarten (B50, BC100) umfassend ausgebaut werden	102
13. »Einen Tag im Nachtsprung gewinnen«: Der Nachtzugverkehr muss neu aufgenommen und europaweit ausgebaut werden	107
14. Der enorm das Klima schädigende Flugverkehr wird drastisch reduziert – durch Vermeiden, Verteuern und Verlagern auf die Schiene	113
15. Mobil im ländlichen Raum	125
16. Güterverkehr reduzieren und auf Binnenschiff und Schiene verlagern	137
17. Die Klimafrage ist auch eine soziale Frage. Die Verkehrswende verbessert die Situation von Menschen, die aus verschiedenen Gründen unzureichend mobil sind	146
18. Eine Verkehrswende heißt, die Arbeit der Beschäftigten im Verkehrsbereich wertzuschätzen und die Zahl der Arbeitsplätze dort wesentlich zu erhöhen	153
19. Der Autoverkehr muss drastisch reduziert werden – und damit auch die Zahl der Autos	159
20. Die Fertigung in der Autoindustrie muss auf klimaschonende Produkte konvertiert werden. Dazu ist sie unter demokratische, öffentliche Kontrolle zu stellen	167

III.

Die Verkehrswende durchsetzen

Zu teuer, Arbeitsplatzverlust, keine Mehrheiten?	181
Kurzfassung des Manifests	192
Literatur	196

Infoboxen:

<i>1. Privatisierung des Schienenpersonennahverkehrs</i>	72
<i>2. Autonomes Fahren</i>	122
<i>3. Elektromobilität beschleunigt den Klimawandel</i>	173